

Demonbrothers

Riku und Cloud als dämonisches Brüderpaar

Von abgemeldet

Kapitel 7: Rikus Entschluss

Als Riku am nächsten Morgen erwachte, war es bereits sehr spät und zuerst wusste er auch nicht wo er war. Panisch blickte er sich im Raum um. Doch er erinnerte sich schnell an den vergangenen Abend und atmete auf. Er sank zurück auf sein Kissen und starrte an die Decke. Dabei versuchte er sich an alles was am Tag zuvor passiert war, zu erinnern. Er war von seinem Vater dem Dämonenfürsten in die Menschenwelt geschickt worden um den Verräter Cloud zurück zu holen... //Ja, das kommt so ungefähr hin!// dachte er bei sich Und dann war da ja auch noch die Sache mit dem Demons-Inn gewesen! Er erinnerte sich. Da waren diese drei Typen an Clouds Seite gewesen... Ja! Der Silber haarige, der Braun haarige und der Schwarz haarige. Riku glaubte sogar sich zu erinnern das der Silber haarige Sephiroth hieß... „Sephiroth“, murmelte er leise und versuchte sich dabei die große, schlanke Gestalt des Mannes vorzustellen Die lange silbrig glänzenden Haare und die blasse Haut...-STOP! Riku schüttelte heftig seinen Kopf. Wieso dachte er gerade jetzt an IHN? Riku zuckte mit den Schultern, gähnte und stand auf. Er streckte sich ausgiebig. Dann tapste er zum Bad. Dort angekommen ging der Weißhaarige erstmal aufs Klo., duschte anschließend gemütlich und ging dann mit nassen Haaren und einem Handtuch das er sich um die Hüfte geschlungen hatte, zurück in sein Schlafzimmer. Dort angekommen, ging er zum Schrank um darin nach etwas zum anziehen zu suchen. Als er die Schranktür öffnete stutzte er. In den Regalen lagen einige seiner Kleidungsstücke! Daneben lag ein kleiner Zettel. Riku nahm das Schriftstück in die Hand und betrachtete es genauer. Augenblicklich erkannte er die feine, geschwungene Handschrift seiner Mutter:

*Guten Morgen mein kleiner Schatz!
Ich hoffe du hast gut geschlafen und Cloud ist nicht allzu gemein zu dir.
Hier sind ein paar Sachen für dich damit du auch was zum Anziehen hast.
Im oberen Fach des Kleiderschranks sind noch ein paar Elixiere und andere nützliche Dinge.*

*Viel Glück und einen dicken Kuss
Yukiko
P.S. Ich wünsche dir viel Glück!
P.P.S. Vergiss Bitte nicht deine Unterwäsche zu wechseln...*

Riku las den Brief lächelnd noch einmal durch bevor er ihn zusammenfaltete und in

seine Hosentasche steckte. Er zog sich an und machte sich auf den Weg zur Küche. Dort angekommen öffnete er den riesigen Kühlschrank und suchte sich daraus etwas zum Frühstück raus. Mit einer Schüssel Müsli, einer Milchtüte und einem Löffel bewaffnet setzte er sich an den langen Tresen der links von der Tür vor einer Fensterfront stand.

Als er gefrühstückt hatte, räumte er sein Geschirr in die Spülmaschine. „Toll, und was mache ich jetzt?“, murmelte er als er wider in seinem Zimmer war. „Vielleicht sollte ich gucken ob ich einen Plan finde, wo drauf steht wann Cloud zurückkommt...“, überlegte er laut.

Gesagt, getan! Riku machte sich auf den Weg um Clouds Arbeitszimmer zu suchen. Die erste Tür die der weißhaarige Junge auf seiner Suche öffnete, führte zu einem ähnlich eingerichteten Zimmer wie das in dem er selbst untergebracht war, wahrscheinlich ein Gästezimmer. Er schloss die Tür wieder und ging ein Stück weiter. Vor der nächsten Tür blieb der Junge stehen. Eine ihm nur allzu bekannte Aura kam ihm aus den inneren des Zimmers entgegen. Er öffnete vorsichtig die Tür, trat ein und blickte sich um. Es war ein wirklich riesiges Zimmer, fast doppelt so groß wie das Gästezimmer. Riku schloss die Tür hinter sich. Der große Doppelbett das vor den Panoramafenstern stand, war völlig zerwühlt. Auf dem Boden um das Bett herum lagen einige Kleidungsstücke verstreut. Riku schüttelte den Kopf. Dies war ohne Zweifel Clouds Zimmer! In der rechten Ecke des Raumes stand ein großer Schreibtisch. Riku ging auf diesen zu und durchsuchte einige Schubladen. Als er dort nichts fand, klappte er den schwarzen Laptop auf. „Na Cloudo? Was hast du auf deinem Laptop für schöne Sachen?“, murmelte Riku grinsend. Er fuhr ihn hoch und setzte sich auf den gemütlichen Schreibtischstuhl. „Scheiße! Wieso willst du ein Passwort von mir?“, fluchte Riku genervt. Er probierte mehrere Wörter die ihm einfielen, doch keines passte. „So ein blöder, blöder Mist!“, schimpfte der weißhaarige ärgerlich. Er schaltete das Notebook wieder aus und lehnte sich im Stuhl zurück. Plötzlich fiel sein Blick auf der weiße Memoboard über dem Schreibtisch. Rikus Gesicht hellte sich auf. Da hing ja ein aktueller Trainingsplan! Der weißhaarige stand auf und nahm den Plan in die Hand. Er studierte ihn eingehend und fand heraus das Cloud gerade in seinem Büro sein musste. „Dann wollen wir unserem fleißigen Arbeiter mal einen Besuch abstatten“, sagte Riku zu sich selbst und hängte den Plan zurück. „Warte nur, ich bringe dich schon noch zurück zu Dad...und wenn es das letzte ist was ich tue!“, reif er entschlossen. Ja, Riku hatte sich entschieden! Er würde so lange hier bleiben, bis Cloud freiwillig zurück in die Dämonenwelt kommen würde. Aber um das zu erreichen müsste er rund um die Uhr in Clouds Nähe sein... Fieberhaft suchte überlegte er sich einen Vorwand zu ShinRa zu gehen und dort in Clouds Nähe zu sein. Aus dem Augenwinkel bemerkte er plötzlich einen gelben Flyer der ebenfalls am Memoboard hing. Mit großen schwarzen Buchstaben stand darauf „ShinRa Kadetten Gesucht!“ geschrieben. //Das ist es!// ,dachte Riku begeistert. Er musste sich also nur bei ShinRa als Kadett bewerben und schon war er automatisch bei Cloud. Er Junge schnappte sich den Zettel und steckte ihn ein. „Auch wenn es für unseren Clan ist, das wird ein hartes Stück Arbeit...“, murmelte Riku und verließ den Raum.